

Mitteilung
zu den Sitzungen der nachfolgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung	13.06.2017	TOP 4
Kreisausschuss	29.06.2017	TOP 10
Kreistag	13.07.2017	TOP
		TOP

**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV);
Sachstand zur Überarbeitung des Nahverkehrsplanes des Kreises Kleve**

Aufbauend auf die Mitteilung aus September 2016 (Vorlage Nr. 531/WP14) berichte ich zum Sachstand der weiteren Entwicklung zur Erstellung des Nahverkehrsplanes wie folgt:

Die Arbeiten des Verkehrsplaners zur Überarbeitung des Nahverkehrsplanes sind fortgeschritten. Nachdem die Verwaltung dem beauftragten Planer BüroStadtVerkehr aus Hilden umfangreiches Datenmaterial zur Verfügung gestellt hat, wurden Bestandsaufnahmen/-analysen zu Raum- und Siedlungsstrukturen sowie zum heutigen ÖPNV-Angebot erstellt.

Des Weiteren wurden erste Qualitätskriterien zur Angebotsqualität, zum Betrieb und zur Infrastruktur des ÖPNV für den Nahverkehrsplan ermittelt.

Darüber hinaus fanden bereits einige Abstimmungsgespräche mit dem Kreis Wesel zu den die Kreisgrenze überschreitenden Linien statt, um das Leistungsangebot und die spätere Vergabe für diese Linien zu regeln. Gespräche mit den Nachbarkreisen Borken und Viersen werden kurzfristig folgen.

Der Ablauf der weiteren Vorarbeiten bis hin zur Beschlussfassung ist nach heutigem Kenntnisstand wie folgt vorgesehen:

Zeitraum	Maßnahme
25.-34. KW	Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen, den vorhandenen Verkehrsunternehmen und dem VRR <u>auf Arbeitsebene</u>
32.-35. KW	Erstellung des Entwurfs des Nahverkehrsplanes
12.09.2017	Vorstellung des <u>Entwurfs</u> des Nahverkehrsplanes im Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung (KA am 21.09.2017, KT am 12.10.2017)
37.-46. KW	Beteiligungsverfahren: <ol style="list-style-type: none"> a. Herstellung des Benehmens mit den kreisangehörigen Kommunen (§ 9 Abs. 1 S. 1 ÖPNVG) b. Herstellung des Einvernehmens mit den kreisangehörigen Kommunen als Aufgabenträger für Ortsverkehre nach § 4 ÖPNVG (§ 9 Abs. 1 S. 2 ÖPNVG) c. Beteiligung der vorhandenen Verkehrsunternehmen (Mitwirkung nach § 9 Abs. 2 ÖPNVG) d. Abstimmung mit den benachbarten Kreisen (§ 9 Abs. 3 S. 1 ÖPNVG) e. Abstimmung mit dem Zweckverband VRR (§ 9 Abs. 3 S. 2 ÖPNVG)

Zeitraum	Maßnahme
	f. Einbeziehung der sozialen Verbände für die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen (als „Dritte“ gem. § 9 Abs. 2 S. 2 ÖPNVG i.V.m. § 8 Abs. 3 PBefG)
	g. Einbeziehung der Interessenvertreter im Bereich des ÖPNV (als „Dritte“ gemäß § 9 Abs. 2 S. 2 ÖPNVG)
44.-45. KW	Auswertung evtl. Stellungnahmen und Fertigstellung des Nahverkehrsplanes
46.-49. KW	Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung
14.12.2017	Beschlussfassung im Kreistag
51.-52. KW	Veröffentlichung des Nahverkehrsplanes 2017 – auch auf der Homepage des Kreises Kleve

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Kleve, 23.06.2017

Kreis Kleve
Der Landrat
3.23 - 36 90 00 01/03

Spreen